

Behebung von Empfangsproblemen

Bitte kontrollieren Sie bei Empfangsproblemen bitte zunächst die nachstehenden Punkte.

| Problem | Mögliche Ursache | Was Sie tun sollten |
|----------------------------------|--|--|
| Zeitsignal wird nicht empfangen. | <ul style="list-style-type: none">• Während des automatischen Empfangs wurden Knöpfe betätigt.• Die Uhr befindet sich nicht im Uhrzeit- oder Weltzeitmodus.• Die Uhr befindet sich an einem Ort, an dem das Signal nicht empfangbar ist.• Es läuft ein Countdown-Timer-Vorgang.• Tagsüber liegen häufig Funkstörungen vor, die den Signalempfang beeinträchtigen können. | <ul style="list-style-type: none">• Führen Sie den Empfang manuell bei Nacht durch oder warten Sie bis zum nächsten automatischen Empfang.• Rufen Sie den Uhrzeit- oder Weltzeitmodus auf und versuchen Sie den Empfang erneut.• Rufen Sie den Countdown-Timer-Modus auf und stoppen Sie den Countdown (Seite G-36).• Kontrollieren Sie, ob die Uhr sich an einem Ort befindet, an dem das Signal empfangen werden kann (Seite G-15). |

| Problem | Mögliche Ursache | Was Sie tun sollten |
|---|---|--|
| <p>Nach dem Signalempfang ist die Uhrzeit falsch.</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Falls die Uhrzeit um eine Stunde abweicht, ist möglicherweise die Sommerzeit-Einstellung (DST) falsch. • Die Heimatstadt ist auf einen Stadtcode aus einer falschen Zeitzone eingestellt. • Die Grundstellungen der Zeiger sind ausgedriftet. | <ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Sommerzeit-Einstellung auf „Auto DST“ (Seite G-64). • Stellen Sie für die Heimatstadt einen geeigneten Stadtcode ein (Seite G-12). • Rufen Sie den Grundstellungen-Korrekturmodus auf und korrigieren Sie die Grundstellungen (Seite G-65). |
| <ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen finden Sie unter „Wichtig!“ (Seite G-15) und „Vorsichtsmaßnahmen zur funkgestützten Atomzeit“ (Seite G-70). | | |

Weltzeit

Aktuell gewählte
Weltzeitstadt



Aktuelle Ortszeit
der Weltzeitstadt

Die Weltzeit zeigt digital die aktuelle Ortszeit in einer von 48 Städten (29 Zeitzonen) in aller Welt an. Weiterhin kann auch mühelos die Heimatstadt mit der aktuell gewählten Weltzeitstadt getauscht werden.

- Wenn Sie den Weltzeitmodus aufrufen, erscheinen zuerst Monat und Tag der Weltzeitstadt. Nach circa einer Sekunde erscheint die aktuelle Uhrzeit.
- Die im Weltzeitmodus geführten Uhrzeiten sind mit der Uhrzeit des Uhrzeitmodus synchronisiert. Wenn Sie den Eindruck haben, dass eine im Weltzeitmodus angezeigte Uhrzeit nicht stimmt, kontrollieren Sie bitte unbedingt, ob der für die Heimatstadt eingestellte Stadtcode zutreffend ist. Kontrollieren Sie auch, ob die im Uhrzeitmodus angezeigte Uhrzeit stimmt.

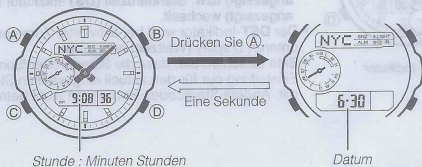
- Die im Weltzeitmodus angezeigten Uhrzeiten basieren auf dem jeweiligen Versatz gegenüber UTC. Die von der Uhr unterstützten UTC-Versatzwerte finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung.
- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Weltzeitmodus ausgeführt, der durch Drücken von © aufgerufen wird (Seite G-9).



Aktuelle Uhrzeit einer anderen Zeitzone abrufen

Halten Sie im Weltzeitmodus den Knopf (D) gedrückt, um die verfügbaren Stadtcodes (Zeitzone) durchlaufen zu lassen. Wenn Sie den Knopf gedrückt halten, erfolgt Schnelldurchgang.

- Wenn der gewünschte Stadtcode (Zeitzone) angezeigt ist, können Sie mit (A) das Datum anzeigen. Nach etwa einer Sekunde wechselt die Uhr auf normale Uhrzeitanzeige zurück.



Stadtcode zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten



DST-Indikator

1. Zeigen Sie im Weltzeitmodus mit (D) den Stadtcode (Zeitzone) an, dessen Standard-/Sommerzeit-Einstellung Sie ändern möchten.
 2. Halten Sie (A) gedrückt, bis die Einstellung nach etwa drei Sekunden auf Sommerzeit (DST-Indikator angezeigt) bzw. Standardzeit (DST-Indikator nicht angezeigt) wechselt.
- Der DST-Indikator wird bei aktivierter Sommerzeit im unteren Display (Weltzeit) angezeigt.
 - Bitte beachten Sie, dass die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung nur für den aktuell eingestellten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.

Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

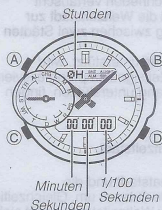
Heimatstadt und Weltzeitstadt können wie nachstehend beschrieben vertauscht werden. Dadurch wird die Heimatstadt zur Weltzeitstadt und die Weltzeitstadt zur Heimatstadt. Diese Möglichkeit ist praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Städten in verschiedenen Zeitzonen pendeln.

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Empfang eines Zeitsignals unterstützt, wird dadurch, dass Sie sie zur Heimatstadt machen, auch der Zeitsignalempfang aktiviert.
- Näheres darüber, welche Stadtcodes den Zeitsignalempfang unterstützen, finden Sie unter „Heimatstadt anweisen“ (Seite G-12).

Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

1. Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **(D)** die gewünschte Weltzeitstadt.
2. Halten Sie **(A)** und **(B)** gedrückt, bis die Uhr piept.
 - Damit wird die in Schritt 1 gewählte Weltzeitstadt zur Heimatstadt und die Stunden- und Minutenzeiger stellen sich auf die betreffende Ortszeit um. Gleichzeitig wird die vor Schritt 2 eingestellt gewesene Heimatstadt zur Weltzeitstadt, womit sich auch die Anzeige im oberen und unteren Display entsprechend ändert.
 - Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus, wobei die Stadt, die vor Schritt 2 als Heimatstadt gewählt war, nun als Weltzeitstadt angezeigt wird.

Stoppuhr



Mit der Stoppuhrfunktion können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.

- Der digitale Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden.
- Wenn die Stoppuhr das Ende ihres Anzeigebereichs erreicht, startet sie wieder von Null und läuft weiter, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
- Die Stoppuhrmessung läuft weiter, auch wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
- Wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen, während noch eine Zwischenzeit im Display gehalten wird, löscht dies die Zwischenzeit und die Uhr wechselt zur Messung der ablaufenden Zeit zurück.
- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der mit © aufgerufen wird (Seite G-9).

Ablaufende Zeit



Zwischenzeit

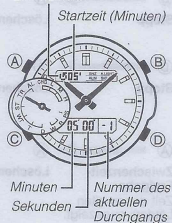


Zwei Endzeiten



Countdown-Timer

Wiederholungsfunktion-
Ein-Indikator



Sie können eine Countdown-Timer-Startzeit im Bereich von einer Minute bis 60 Minuten einstellen. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarm.

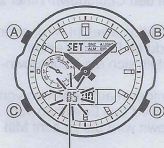
- Sie können eine Wiederholungsfunktion zuschalten, die den Countdown bei jedem Erreichen von Null automatisch wieder mit der anfangs vorgegebenen Zeit neu startet.
- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Countdown-Timer-Modus ausgeführt, der mit **ⓐ** aufgerufen wird (Seite G-9).

Countdown-Timer benutzen

Drücken Sie im Countdown-Timer-Modus den Knopf **(D)**, um den Countdown-Timer zu starten.

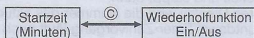
- Wenn das Countdown-Ende bei deaktivierter Wiederholungsfunktion erreicht wird, ertönt der Alarm circa 10 Sekunden lang bzw. bis er von Ihnen durch Drücken eines Knopfes gestoppt wird. Nach dem Stoppen des Alarms stellt sich die Countdown-Zeit automatisch auf ihren Startwert zurück.
- Wenn die Wiederholungsfunktion aktiviert ist, beginnt der Countdown auf Erreichen von Null automatisch ohne Unterbrechung wieder neu. Dabei wird das Erreichen von Null durch Ertönen des Alarmtons gemeldet. Der Countdown wird bis zu acht Mal abgewickelt und stoppt dann.
- Im unteren Display wird die Nummer des aktuellen Durchgangs (1 bis 8) angezeigt.
- Der Countdown-Timer-Zählvorgang läuft auch weiter, wenn Sie den Countdown-Timer-Modus verlassen.
- Um einen Countdown-Timer-Vorgang vollständig abzubrechen, halten Sie ihn bitte zunächst an (durch Drücken von **(D)**) und drücken dann **(A)**. Dies stellt die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurück.

Countdown-Startzeit und Wiederholfunktion einstellen



Startzeit (Minuten)

1. Halten Sie bei im Display angezeigter Countdown-Startzeit den Knopf (A) gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Minuten der Countdown-Startzeit zu blinken beginnen. Dies ist der Einstellmodus.
 - Falls die Countdown-Startzeit nicht angezeigt wird, zeigen Sie sie bitte nach dem Vorgehen unter „Countdown-Timer benutzen“ (Seite G-37) an.
2. Wählen Sie wie unten gezeigt durch Umschalten des Blinkens mit (C) die zu ändernde Einstellung.



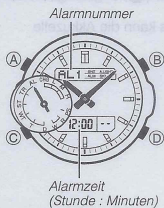
3. Nehmen Sie je nach der im Display gewählten Einstellung die folgende Bedienung vor.
 - Bei blinkender Startzeit-Einstellung ändern Sie diese bitte mit (D) (+) und (B) (-).
 - Wenn im Display die Ein/Aus-Einstellung (FF) oder (FF) der Wiederholfunktion blinkt, schalten Sie diese bitte mit (D) ein (FF) bzw. aus (FF).

4. Drücken Sie **(A)** zum Schließen des Einstellmodus.

- Im oberen Display wird der Wiederholungsfunktion-Ein-Indikator **(H)** angezeigt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
- Häufige Benutzung der Wiederholungsfunktion und des Alarms kann die Akkuzelle entladen.



Alarmer



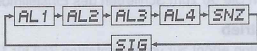
Wenn ein Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarmton, wenn die Alarmzeit erreicht wird. Einer der Alarme ist ein Schlumeralarm, die anderen vier sind einmalige Alarme. Sie können auch ein Stundensignal aktivieren, wodurch die Uhr jede volle Stunde durch zweimaliges Piepen meldet.

- Die Uhr besitzt fünf Alarmanzeigen, die mit den Alarmnummern **AL1**, **AL2**, **AL3** und **AL4** für die einmaligen Alarme und **SNZ** für den Schlumeralarm bezeichnet sind. Die Stundensignalanzeige ist mit **SIG** bezeichnet.
- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Bedienungsvorgänge werden im Alarmmodus ausgeführt, der mit **(C)** aufgerufen wird (Seite G-9).

Alarmzeit einstellen



1. Blättern Sie im Alarmmodus mit (D) durch die Alarmanzeigen, bis die einzustellende Anzeige im Display erscheint.



- Zum Einstellen eines einmaligen Alarms zeigen Sie bitte Alarmanzeige **AL1**, **AL2**, **AL3** oder **AL4** an.
 - Zum Einstellen des Schlummeralarms zeigen Sie **SNZ** an.
 - **SIG** dient zum Einstellen des Stundensignals (Seite G-44).
 - Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
2. Wenn Sie einen Alarm gewählt haben, halten Sie bitte (A) gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Stundenstellen der Alarmzeit zu blinken beginnen. Dies ist der Einstellmodus.
- Diese Bedienung schaltet den Alarm automatisch ein.

3. Schalten Sie das Blinken mit **C** zwischen den Stunden- und Minutenstellen um.
4. Während des Blinkens kann die entsprechende Einstellung mit **D** (+) und **B** (-) geändert werden.
5. Drücken Sie **A** zum Schließen des Einstellmodus.

Alarmbetrieb

Der Alarmton ertönt zur voreingestellten Zeit für 10 Sekunden, unabhängig davon, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist. Im Falle des Schlummeralarms wird die Alarmausgabe alle fünf Minuten ausgegeben, und zwar bis zu insgesamt sieben Mal bzw. bis Sie den Alarm wieder ausschalten (Seite G-43).

- Die Alarm- und Stundensignalausgabe erfolgt entsprechend der im Uhrzeitmodus geführten aktuellen Uhrzeit der Heimatstadt.
- Während der Ausgabe des Alarmtons kann dieser durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden.
- Wenn während des 5-Minuten-Intervalls im Schlummeralarmbetrieb eine der folgenden Bedienungen erfolgt, hebt dies den Schlummeralarm auf.
Anzeigen der Uhrzeitmodus-Einstellanzeige (Seite G-59)
Anzeigen der **SNZ**-Einstellanzeige (Seite G-41)

Einen Alarm ein- und ausschalten

Schlummeralarm-Indikator

Alarm-Ein-Indikator



ON (EIN)

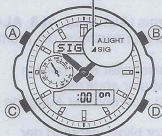
1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) einen Alarm.

2. Drücken Sie (A) zum Umschalten des Alarms zwischen ein und aus.

- Durch Einschalten eines Alarms (**AL1**, **AL2**, **AL3**, **AL4** oder **SNZ**) erscheint in seiner Alarmanzeige der Alarm-Ein-Indikator.
- Wenn einer der Alarmer eingeschaltet wird, wird in allen Modi der Alarm-Ein-Indikator angezeigt.
- Der Alarm-Ein-Indikator blinkt während der Ausgabe des Alarmtons.
- Der Schlummeralarm-Indikator blinkt während der Ausgabe des Schlummeralarmtons und während der 5-Minuten-Intervalle zwischen den Alarmer.

Stundensignal ein- und ausschalten

Stundensignal-Ein-Indikator



1. Rufen Sie im Alarmmodus mit **(D)** das Stundensignal (**SIG**) auf (Seite G-41).

2. Drücken Sie **(A)** zum Umschalten zwischen ein und aus.

- Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird in allen Modi der Stundensignal-Ein-Indikator im Display angezeigt.



Beleuchtung

Beleuchtungsautomatik- Ein-Indikator



Die Beleuchtung des Zifferblatts durch eine LED (Licht emittierende Diode) ermöglicht einfaches Ablesen der Uhr im Dunkeln. Die Beleuchtungsautomatik der Uhr schaltet die Beleuchtung automatisch ein, wenn Sie die Uhr zum Ablesen auf das Gesicht richten.

- Damit die Beleuchtungsautomatik arbeitet, muss diese eingeschaltet (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator angezeigt) sein.
- Weitere wichtige Informationen zur Benutzung der Beleuchtung finden Sie unter „Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung“ (Seite G-74).

Display manuell beleuchten

In allen Modi (außer Einstellmodus) kann die Beleuchtung durch Drücken von **ⓑ** für etwa eine Sekunde eingeschaltet werden.

- Die obige Bedienung schaltet die Beleuchtung unabhängig von der aktuellen Einstellung der Beleuchtungsautomatik ein.

Über die Beleuchtungsautomatik

Wenn die Beleuchtungsautomatik eingeschaltet ist, schaltet sich in jedem Modus automatisch die Beleuchtung ein, wenn Sie das Handgelenk wie unten beschrieben ausrichten.

Bitte beachten Sie, dass die Uhr mit „Full Auto LED Light“ ausgestattet ist, wodurch die Beleuchtungsautomatik nur anspricht, wenn die Helligkeit unter einer bestimmten Schwelle liegt. Bei hellem Licht wird die Beleuchtung nicht eingeschaltet.

- Unabhängig von ihrer Ein/Aus-Einstellung ist die Beleuchtungsautomatik stets deaktiviert, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt.

- Während der Alarmtonausgabe
- Während eines laufenden Empfangsvorgangs

Die Beleuchtung schaltet sich ein, wenn Sie die Uhr parallel zum Boden ausrichten und dann um mehr als 40 Grad dem Gesicht zuwenden.

- Tragen Sie die Uhr auf der Außenseite des Handgelenks.



Warnung!

- Achten Sie immer darauf, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, wenn Sie das Display unter Verwendung der Beleuchtungsautomatik einsehen. Besondere Vorsicht gilt beim Laufen und anderen Aktivitäten, bei denen Unfall- oder Verletzungsgefahr besteht. Sorgen Sie auch dafür, dass andere Personen durch das plötzliche Ansprechen der Beleuchtung nicht erschrecken oder abgelenkt werden.
- Beachten Sie beim Tragen der Uhr, dass die Beleuchtungsautomatik auszuschalten ist, bevor Sie Fahrrad fahren oder ein Motorrad oder anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzliches und unerwartetes Ansprechen der Beleuchtung kann eine Ablenkung und damit einen Verkehrsunfall mit möglicherweise schweren Verletzungen zur Folge haben.

Beleuchtungsautomatik ein- und ausschalten

Halten Sie im Uhrzeitmodus etwa drei Sekunden lang **(B)** gedrückt, um die Beleuchtungsautomatik ein- (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator angezeigt) oder auszuschalten (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator nicht angezeigt).

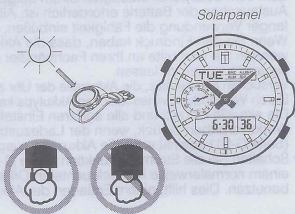
- Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik wird der Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator in allen Modi angezeigt.

Stromversorgung

Diese Uhr ist mit einem Solarpanel und einer speziellen wiederaufladbaren Batterie (Akkuzelle) ausgestattet, die mit dem vom Solarpanel erzeugten Strom aufgeladen wird. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie die Uhr für das Aufladen positionieren sollten.

Beispiel: Richten Sie die Uhr so aus, dass diese einer Lichtquelle zugewendet ist.

- Die Abbildung zeigt die Ausrichtung anhand einer Uhr mit Resin-Armband.
- Beachten Sie, dass die Ladeeffizienz absinkt, wenn das Solarpanel teilweise von der Kleidung usw. verdeckt wird.
- Sie sollten die Uhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung dadurch beachtlich reduziert.



G-49

Wichtig!

- Falls Sie die Uhr längere Zeit an einem Ort ohne Licht aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Akkuzelle entladen werden. Stellen Sie sicher, dass die Uhr hellem Licht ausgesetzt ist, wann immer dies möglich ist.
- Diese Uhr verwendet eine spezielle wiederaufladbare Batterie (Akkuzelle), die mit dem vom Solarpanel erzeugten Strom aufgeladen wird, so dass kein regelmäßiges Austauschen der Batterie erforderlich ist. Allerdings kann die Akkuzelle nach sehr langer Verwendung die Fähigkeit einbüßen, eine volle Aufladung zu erreichen. Wenn Sie den Eindruck haben, dass die Akkuzelle nicht mehr voll geladen wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder einen CASIO-Kundendienst, um sie austauschen zu lassen.
- Versuchen Sie niemals, die Akkuzelle der Uhr zu entnehmen oder selbst auszutauschen. Durch Verwendung eines falschen Akkutyps kann die Uhr beschädigt werden.
- Die aktuelle Uhrzeit und alle anderen Einstellungen stellen sich auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück, wenn der Ladezustand der Akkuzelle auf Zustand 5 (**CHG**) (Seite G-51) absinkt oder die Akkuzelle ausgetauscht wird.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion (Seite G-69) ein und bewahren Sie die Uhr an einem normalerweise hell beleuchteten Ort auf, wenn Sie sie für längere Zeit nicht benutzen. Dies hilft, einem Entladen der Akkuzelle vorzubeugen.